



# **Online-Tagebuch für Schulleiterinnen und Schulleiter**

**[www.zeittagebuch-vbe.de](http://www.zeittagebuch-vbe.de)**

**Verbesserung der Arbeits- und Gesundheitsqualität  
durch Tätigkeits-Stimmungsanalysen**



Verband Bildung und Erziehung  
Landesverband NRW

**Westfalendamm 247  
44141 Dortmund  
Tel.: 0231 – 4257570  
Fax: 0231 – 42575710  
info@vbe-nrw.de  
www.vbe-nrw.de**

# Online-Tagebuch für Schulleiterinnen und Schulleiter

[www.zeittagebuch-vbe.de](http://www.zeittagebuch-vbe.de)

Durch Tätigkeits-Stimmungsanalysen die Arbeits- und Gesundheitsqualität verbessern

Sehr geehrte Damen und Herren der Schulleitung,

Ihre Berufsansforderungen sind ebenso vielfältig wie verantwortungsvoll. Derzeit liegen kaum gesicherte Daten über die zeitliche, emotionale und tätigkeitsspezifische Beanspruchung von Schulleitungen vor. Schätzungen der Betroffenen oder Außenstehender sind häufig pessimistisch oder optimistisch verzerrt und deshalb mit Skepsis zu betrachten. Mit unserem Zeittagebuch über Tätigkeiten und Stimmungen sollen die beruflichen und die privaten Anforderungen an Schulleiterinnen und Schulleiter möglichst genau erfasst werden.

Das Projekt verfolgt zwei Ziele:

**1. Impulse für Ihre persönliche Entwicklungsarbeit:** Die *Tätigkeitsanalyse* zeigt Ihnen Ihre Zeitfresser, die Balance zwischen beruflicher und privater Zeit und vieles mehr. Die *Stimmungsanalyse* zeigt Ihnen, wie viel Zeit Sie in welcher Stimmung verbringen und welche Tätigkeiten mit Ihren Stimmungen in Zusammenhang stehen. Die *Vergleichsanalyse* zeigt Ihnen, wie sich Ihre Daten von denen anderer Schulleitungen verschiedener Schulformen unterscheiden. Das angeschlossene Forum bietet Ihnen die Möglichkeit, anonym mit Angehörigen Ihrer Berufsgruppe an der Verbesserung Ihrer Tätigkeits-Stimmungsbilanz zu arbeiten.

## **2. Impulse für Ihre Berufsgruppe und die berufspolitische Diskussion**

Die Daten der Teilnehmenden werden zu berufstypischen Kennwerten zusammengefasst, an denen sich andere Mitglieder Ihrer Berufsgruppe orientieren können. Sie dienen aber auch der berufspolitischen Auseinandersetzung zur Verbesserung Ihrer Arbeitsbedingungen. Ihre Daten sind unsere Argumente!

**Daten für Taten!** Bitte füllen Sie das Zeittagebuch an sieben aufeinander folgenden Tagen aus. Nach Abschluss dieses Zeitraumes erhalten Sie sofort vielfältige Rückmeldungen über Ihre Daten und die Vergleichswerte Ihrer Berufsgruppe. Bitte nutzen Sie das ausdrückbare Tagesprotokoll, damit Ihre Daten korrekt und zeitnah erfasst werden. Sie können sie dann täglich oder am Ende der sieben Tage in die Maske eingeben.

Im Folgenden finden Sie eine Einführung in das Zeittagebuch.

# Zeittagebuch für Schulleitungen

## Anmeldung

1. Gehen Sie auf [www.zeittagebuch-vbe.de](http://www.zeittagebuch-vbe.de)
2. Klicken Sie auf „neuen Zugang anlegen“

Neuen Zugang anlegen  
Bitte tragen Sie hier Ihren Benutzernamen und Ihre E-Mail-Adresse ein, damit wir Ihnen ein Passwort zusenden können.

Gewünschter Benutzername	<input type="text"/>
E-Mail-Adresse	<input type="text"/>
Bitte geben Sie das Beitritts-Passwort ein:	<input type="text"/>
Das korrekte Passwort entnehmen Sie bitte dem Informations-Dokument.	
<input type="button" value="registrieren"/>	

Die Nutzung des Online-Zeittagebuchs erfolgt anonym. Bitte achten Sie bei der Wahl des Benutzernamens und der E-Mail-Adresse darauf, dass ein Rückschluss auf Ihre Person unwahrscheinlich ist. Ein Beispiel wäre: Blume@web.de. Das Erstellen eines Accounts ist z.B. bei folgenden Anbietern möglich: [web.de](http://web.de), [hotmail.de](http://hotmail.de), [gmx.de](http://gmx.de) (Links öffnen ein neues Fenster).

3. Wählen Sie einen gewünschten Benutzernamen und geben Sie Ihre (möglichst anonyme) Email-Adresse an. Geben Sie das Beitrittspasswort „**SL**“ ein. Klicken Sie anschließend auf „**registrieren**“.

4. Sie erhalten eine Email und können sich mit dem in dieser Email enthaltenen Passwort und Ihrem Benutzernamen einloggen. Füllen Sie als erstes den Fragebogen aus.

## Zeitprotokoll

5. Anschließend können Sie ein „Tagesprotokoll ausdrucken“ und über die „**Kalenderansicht**“ einen Tag zum Ausfüllen auswählen.
6. In der **Ausfüllansicht** verteilen Sie für jedes Zeitintervall 120 Minuten (im ersten 360 min.) auf die Tätigkeiten, die Sie ausgeführt haben. In der Zelle daneben geben Sie an, welche Stimmung (1=sehr gut; 6=sehr schlecht) Sie hatten, während Sie die entsprechende Tätigkeit ausgeführt haben.

Tätigkeit	Zeiten/Bewertungen									
Berufliche Tätigkeiten in Bezug auf...	00:00 - 06:00	06:00 - 08:00	08:00 - 10:00	10:00 - 12:00	12:00 - 14:00	14:00 - 16:00	16:00 - 18:00	18:00 - 20:00	20:00 - 22:00	22:00 - 00:00
Vor- und Nachbereitung										
Unterricht		15	2	75	2					
Konferenz / Dienstbesprechung										
Personal				120	4					
Eltern										
Schüler (außer Unterricht)										
Schulaufsicht										
Schulträger										
Stundenplanorganisation			20	2						
Schulinterne Arbeitsabläufe										
Außerschulische Kooperation										
Schulentwicklung										
Persönliche Weiterbildung										
Ganztagsbetrieb										
Post und Email			25	3						
Erholungspausen in der Schule										
Sonstiges										
<b>Nebenberufliche Tätigkeiten</b>	00:00 - 06:00	06:00 - 08:00	08:00 - 10:00	10:00 - 12:00	12:00 - 14:00	14:00 - 16:00	16:00 - 18:00	18:00 - 20:00	20:00 - 22:00	22:00 - 00:00
Freiwilliges Engagement, Ehrenamt...										
Sonstiges (bitte angeben)										
<b>Allgemeine Tätigkeiten</b>	00:00 - 06:00	06:00 - 08:00	08:00 - 10:00	10:00 - 12:00	12:00 - 14:00	14:00 - 16:00	16:00 - 18:00	18:00 - 20:00	20:00 - 22:00	22:00 - 00:00
Alle Wegzeiten										
Haushalt und private Organisation										
Körperpflege - Essen - Arzt										
...										

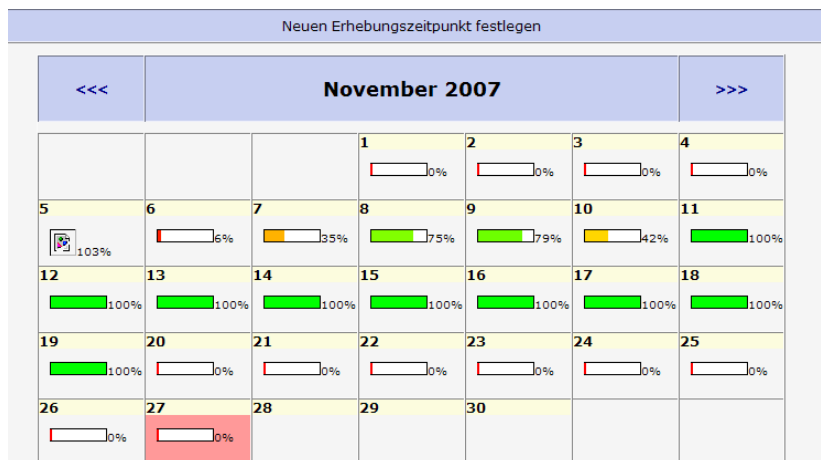
7. Mit einem Klick auf eine entsprechende Tätigkeit öffnet sich ein Fenster, in dem die Tätigkeiten ausführlich beschrieben werden.

8. Unten können Sie weitere Angaben zu Ihrer Zufriedenheit mit der Zeitaufteilung machen.
9. Klicken Sie auf „**Speichern**“ um die Daten an das System zu senden  
**Achtung 1:** nach einer gewissen Zeit läuft Ihre Session ab. Am besten immer nur direkt nach dem Einloggen ausfüllen und dann sofort speichern.  
**Achtung 2:** Wenn Sie bei vollständigen Tagen auf „Speichern“ klicken, können Sie Ihre Zeitdaten anschließend nicht mehr verändern.

## Rückmeldungen

10. Wenn Sie **7 Tage in Folge** ausgefüllt haben, bekommen Sie einen Zugang zu den Rückmeldefunktionen. Dazu müssen Sie zuerst im Menu „**Einstellungen**“ einen „**Erhebungszeitpunkt festlegen**“.

Einstellungen	
Aktuelles Passwort	<input type="text"/>
Neues Passwort (wenn gewünscht)	<input type="text"/>
E-Mail-Adresse	vittel05@hotmail.de
<input type="button" value="Änderungen speichern"/>	
<a href="#">Erhebungszeitpunkte festlegen</a>	



11. Im nächsten Fenster können Sie dann den **Startpunkt** für die Auswertung wählen. Auf den ausgewählten Tag müssen sechs vollständig ausgefüllte Tage folgen.

12. Nun können Sie auf der Startseite **Rückmeldungen** anklicken. Anschließend haben Sie die Wahl zwischen Rückmeldungen zu Ihren eigenen **Zeitdaten**, Ihren **Stimmungen** oder im **Vergleich mit anderen**.
13. Die **Zeitdaten** zeigen Ihnen, wie viel Zeit Sie für die einzelnen Tätigkeiten während des Erhebungszeitraums verwendet haben. Außerdem sehen Sie die durchschnittliche Verteilung pro Tag und die dementsprechende Stimmung. So werden beispielsweise Zusammenhänge zwischen Tätigkeit und Stimmung deutlich.

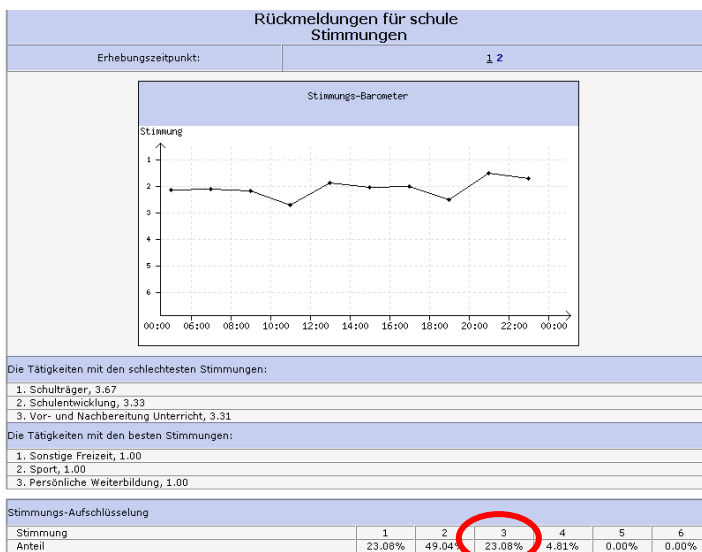
Rückmeldungen für schule Zeitdaten			
Erhebungszeitpunkt:	1 2		
Berufliche Tätigkeiten in Bezug auf...	Gesamtzeit (h)	Ø-Zeit (h)/ Tag	Ø-Stimmung
Vor- und Nachbereitung Unterricht	6,50	0,93	3,31
Unterricht	6,25	0,89	2,08
Konferenz / Dienstbesprechung	8,00	1,14	3,00
Personal	4,50	0,64	2,00
Eltern	4,00	0,57	2,50
Schüler (außer Unterricht)	5,50	0,79	1,45
Schulaufsicht	1,25	0,18	2,80
Schulträger	3,00	0,43	3,67
Stundenplanorganisation	7,00	1,00	1,71
Schulinterne Arbeitsabläufe	2,50	0,36	2,00
Außerschulische Kooperation	6,50	0,93	2,38
Schulentwicklung	3,00	0,43	3,33
Persönliche Weiterbildung	2,00	0,29	1,00
Ganztagsbetrieb	0,50	0,07	2,00
Post und Email	4,50	0,64	2,78
Erholungspausen in der Schule	3,50	0,50	1,86
Sonstiges			
Nebenberufliche Tätigkeiten	Gesamtzeit (h)	Ø-Zeit (h)/ Tag	Ø-Stimmung
Freiwilliges Engagement, Ehrenamt...			
Sonstiges (bitte angeben)			
Allgemeine Tätigkeiten	Gesamtzeit (h)	Ø-Zeit (h)/ Tag	Ø-Stimmung
Alle Wegzeiten	4,50	0,64	2,22
Haushalt und private Organisation	7,00	1,00	1,86
Körperpflege - Essen - Arzt	8,50	1,21	1,82
Reine Erholung	4,00	0,57	1,50
Zeit mit dem Partner	8,00	1,14	1,75
Zeit mit der Familie	14,50	2,07	1,28
Zeit mit Freunden			
Sport	2,00	0,29	1,00
Sonstige Freizeit	1,00	0,14	1,00
Schlaf	50,00	7,14	2,13
Sonstiges			
<b>Summe</b>	<b>168</b>	<b>24</b>	<b>2,10</b>

← Vielzahl unterschiedlicher Tätigkeiten.

← Schlechteste Stimmung: **Schulträger**

← Beste Stimmungen bei **Sport** und **Sonstige Freizeit**, doch kaum Zeit für diese Tätigkeiten verwendet.

14. Unter **Stimmungen** zeigt das Barometer den Verlauf Ihrer Stimmungen auf einen Blick.



← Stimmungen liegen im oberen Bereich.

← Stimmungseinbrüche: kurz vor der Mittagszeit und gegen 19:00 Uhr.

← 50 % der Stimmungen liegen im 2er Bereich.

15. Beim **Vergleich mit anderen** wird Ihnen eine Grafik angezeigt, die Sie ins Verhältnis mit anderen Teilnehmern des Zeittagebuches setzt.

Stanine-Skala												
Vergleich mit 41 Personen												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	eig. Werte	Stichprobe	Summe Woche
Vor- und Nachbereitung Unterricht						○				1.19	0.87	8.33
Unterricht			○							0.75	1.3	5.25
Konferenz / Dienstbesprechung			○							0	0.53	0
Personal			○							0.11	0.4	0.75
Eltern				○						0.19	0.3	1.33
Schüler (außer Unterricht)						○				0.26	0.18	1.83
Schulaufsicht				○						0.11	0.23	0.75
Schulträger								○		0.32	0.16	2.25
Stundenplanorganisation				○						0	0.19	0
Schulinterne Arbeitsabläufe								○		1.56	1.12	10.92
Außerschulische Kooperation						○				0.29	0.27	2

← Verwendete Zeit für **Vor- und Nachbereitung Unterricht** liegt deutlich über dem Durchschnitt der Stichprobe.

← **Stundenplanorganisation** liegt deutlich unter dem Durchschnitt.

16. Zusätzlich können Sie die Vergleichsgruppe einschränken, indem Sie die Stichprobe filtern und zum Beispiel nur weibliche Schulleitungen und eine bestimmte Schulform auswählen. Anschließend klicken Sie auf „filtern“. Die Stichprobengröße verringert sich dabei natürlich.

17. Um zur Ausgangsstichprobe zurückzugelangen, setzen Sie ein Häkchen bei „Alle Filter deaktivieren“ und klicken Sie erneut auf „filtern“.

**Schlussbemerkung:** Das Zeittagebuch läuft aktuell zum ersten Mal mit einer größeren Stichprobe. Bisher wurde eine Variante an 180 Studierenden erprobt. Zwangsläufig produziert das Fehler und Störungen, die wir immer schnellstmöglich beheben möchten. Wir bitten um Verständnis.

Bei Problemen oder Fragen wenden Sie sich bitte per Email an:

[support@zeittagebuch-vbe.de](mailto:support@zeittagebuch-vbe.de)

# Zeittagebuch für Schulleitungen

Protokoll am .....

Berufliche Tätigkeiten	0-6	S	6-8	S	8-10	S	10-12	S	12-14	S	14-16	S	16-18	S	18-20	S	20-22	S	22-24	S	
Vor- u. Nachbereitung Unterricht																					
Unterricht																					
Konferenz / Dienstbesprechung																					
Personal																					
Eltern																					
Schüler (außer Unterricht)																					
Schulaufsicht																					
Schulträger																					
Stundenplanorganisation																					
Schulinterne Arbeitsabläufe																					
Außerschulische Kooperation																					
Schulentwicklung																					
Persönliche Weiterbildung																					
Ganztagsbetrieb																					
Post und Email																					
Erholungspausen in der Schule																					
Sonstiges																					
Nebenberufliche Tätigkeiten	0-6	S	6-8	S	8-10	S	10-12	S	12-14	S	14-16	S	16-18	S	18-20	S	20-22	S	22-24	S	
Vergütete Nebentätigkeiten																					
Freiwilliges Engagement, Ehrenamt...																					
Sonstiges																					
Allgemeine Tätigkeiten	0-6	S	6-8	S	8-10	S	10-12	S	12-14	S	14-16	S	16-18	S	18-20	S	20-22	S	22-24	S	
Alle Wegzeiten																					
Haushalt / priv. Organisation...																					
Körperpflege - Essen - Arzt																					
Reine Erholung																					
Zeit mit dem Partner																					
Zeit mit der Familie																					
Zeit mit Freunden																					
Sport																					
Sonstige Freizeit																					
Schlaf																					
Sonstiges																					

**Welche Tätigkeiten haben heute unnötigerweise Ihre Zeit gefressen?**

Tätigkeit 1:
Tätigkeit 2:

**Welche Tätigkeiten sind heute zu kurz gekommen?**

Tätigkeit 1:
Tätigkeit 2:

**Wie viel Zeit hätten Sie sparen können?**

ca. _____ Stunden
ca. _____ Stunden

**Wie viel Zeit hätten Sie zusätzlich gebraucht?**

ca. _____ Stunden
ca. _____ Stunden

*Kurzanleitung: Fertigen Sie ein 24 h Protokoll Ihrer Tagesaktivitäten und den dazugehörigen Stimmungen an, indem Sie in den jeweiligen Zeitintervallen angeben, wie viel Zeit Sie mit einer der vorgegebenen Tätigkeiten verbracht haben. In der mit "S" beschrifteten Spalte geben Sie bitte an, wie Ihre Stimmung während der Ausübung der Tätigkeit war. Benutzen Sie dafür Noten von 1=sehr gut bis 6=sehr schlecht.*

## Zeit-, Tätigkeits- und Stimmungsprofile von Schulleitungen

[www.zeittagebuch-vbe.de](http://www.zeittagebuch-vbe.de)

Zeit ist eine feste Größe. Sie zeigt die Grenzen idealistischer Selbstaussbeutung, bildet Aspekte des beruflichen und privaten Lebensstils objektiv ab, entlarvt irrealer Arbeitsanforderungen aber auch zu geringes Engagement. Wie viel Zeit verwenden Sie für Ihre beruflichen und privaten Tätigkeiten pro Woche, in welcher Stimmung absolvieren Sie diese? Die meisten reagieren auf diese Frage nur mit Vermutungen, die oft genug verzerrt sind. Dauer und Stimmung, mit der jemand seine Tätigkeiten durchführt, sind jedoch nicht nur für seine Zufriedenheit, sondern auch für die Qualität der Arbeit wichtig. Gerade Lehrkräfte und Schulleitungen erleben es als Zumutung, wenn zu wenig Zeit verfügbar ist, um wichtige Aufgaben in angemessener Qualität zu erledigen.

Wer einmal ein Protokoll führt, kommt zu einem höchst individuellen Profil. Es beinhaltet das realistische Steuerungswissen, um seine zeitlichen Investitionen, Tätigkeiten und Stimmungen besser zu regulieren. Das gilt nicht nur für die Balance zwischen beruflicher und privater Lebenszeit, sondern auch für jede einzelne Rolle und die zugehörigen Aufgaben.

Die meisten Personen haben den Eindruck, dass die eigene Zeitznutzung unveränderlich bestimmt ist. Erst im Vergleich mit Anderen erkennt man eigene Varianzen und damit seinen prinzipiellen Gestaltungsspielraum.

In einer großen VBE-NRW Studie zur Lehrerarbeitszeit (vgl. Schaarschmidt, Sieland, u.a., 2007) äußerten sich 4181 Lehrkräfte verschiedener aller Schularten zu ihrer durchschnittlichen Wochenarbeitszeit. Darüber hinaus gaben sie Soll-Werte an, die sie für eine qualitäts- und gesundheitsgerechte Erledigung der Aufgaben für erforderlich halten. Erstaunlicher Weise zeigten die Angaben von 1252 Experten (Schulleitungen, Seminarleiter, Hochschuldozenten...) eine große Übereinstimmung. Alle schlagen also gezielte Veränderungen der Zeitznutzung für qualitäts- und gesundheitsgerechte Lehrerarbeit vor. Sie gehen davon aus, dass die derzeitige Praxis Unzufriedenheit und gesundheitliche Belastungen zu Lasten der Lehrkräfte und Schüler fördert.

Tabelle 2: *Zeiten (in Stunden) für alle schulischen Aufgaben im Wochendurchschnitt*

	Vollzeit		Teilzeit	
	IST	SOLL	IST	SOLL
1 Unterrichtsstunden*	25.6	23.8	18.7	18.7
2 Vertretungsstunden*	1.3	.6	1.1	.4
3 Unterrichtsvorbereitung	13.4	15.5	11.2	13.1
4 Unterrichtsnachbereitung	8.5	9.9	7.0	8.2
5 Aufsicht	1.0	.7	.7	.7
6 Diagnostik und Aufstellen von Förderplänen	1.4	2.4	1.4	2.4
7 Schülergespräche, indiv. Förderung außerhalb des Unterr.	1.3	2.4	1.0	2.1
8 Arbeit mit Schülergruppen außerhalb des Unterrichts	.7	1.5	.3	1.1
9 Elterngespräche (inkl. Elternabende)	1.4	1.9	1.3	1.8
10 Lehrer- und Fachkonferenzen	1.7	1.6	1.7	1.6
11 Abstimmung und Austausch mit Kollegen	1.4	2.4	1.3	2.1
12 Funktionsbezogene Aufgaben (z. B. Klassenlehrer)	2.1	2.4	1.5	1.9
13 Organisatorische Tätigkeiten (ohne Funktion)	.8	.9	.7	.8
14 Mitarbeit an Projekten und Schulveranstaltungen	1.0	1.1	1.0	1.1
15 Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen	.6	1.0	.6	.9

Anmerkung. \* Diese Angaben beziehen sich auf Unterrichtsstunden (45 Min.), alle anderen auf Zeitzstunden.

Viele Lehrkräfte fragen aber auch danach, ob ihr gesamter Arbeitseinsatz angesichts der Überfülle von Aufgaben angemessen ist. Der Vergleich mit ausgewählten Lehrkräften im eigenen Kollegium kann dabei in die Irre führen, denn nach empirischen Untersuchungen schwankt die faktische Jahresarbeitszeit



bei Lehrkräften derselben Schulform beträchtlich. Diese Probleme haben die Autoren der VBE-Studie zur Entwicklung eines neuen Arbeitszeitmodells für Lehrkräfte veranlasst (vgl. Schaarschmidt, Sieland u. a., 2007).

Was für die Lehrerarbeitszeit gilt, trifft vermutlich auch auf Personen der Schulleitung zu.

Um darüber Daten als Orientierungshilfe für die Betroffenen und für die berufspolitische Arbeit zu gewinnen, hat der VBE NRW durch das Psychologische Institut der Leuphana Universität Lüneburg ein Programm entwickeln lassen. Es unterstützt Schulleiter/innen sowie Lehrkräfte darin, ein persönliches Tätigkeits- und Stimmungsprotokoll zu erstellen. Die Teilnehmer notieren über mindestens eine Woche ihre Tätigkeiten und die Stimmungen, in denen sie ausgeführt werden. Nach einer anonymisierten Eingabe erhalten sie eine individuelle Auswertung ihrer Daten. Sie können diese mit ihren Eindrücken sowie mit den Profilen verschiedener Gruppen vergleichen. Danach können die Nutzer an verschiedenen Stellen Konsequenzen ziehen. Sie können starten mit...

- Zeitmanagement, um durch Verkürzung zeitraubender Tätigkeiten Zeit für Wichtigeres gewinnen,
- Kompetenztraining, um durch gezielte Weiterbildung z.B. ihr Konferenzmanagement zu verbessern,
- Stimmungstraining, um die eigenen Stimmungsschwankungen besser zu verstehen und zu beeinflussen
- Organisationsentwicklungsmaßnahmen, um die Arbeitsverteilung im Kollegium zu optimieren
- berufspolitischen Maßnahmen, um die laufende Addition neuer Aufgaben mit Blick auf die Qualität und Gesundheit der Schulleitungen, Lehrkräfte und Schüler zu verhindern.

Das angeschlossene Forum bietet Ihnen die Möglichkeit, sich anonym mit Angehörigen Ihrer Berufsgruppe gegenseitig in ihren Entwicklungsabsichten zu unterstützen und Ihren Mitgestaltungsspielraum gezielter zu nutzen.

Die Daten der Teilnehmer/innen werden zu berufstypischen Kennwerten zusammengefasst. Ihre Daten sind also unsere Argumente im Ringen um berufspolitische Verbesserungen!

Im Folgenden berichten wir über erste Ergebnisse einer Gruppe von 40 Schulleiter/innen, die ein solches Wochenprotokoll bis zu 5 Wochen lang durchgeführt haben. Tabelle 2 zeigt die Zusammensetzung der Start-Stichprobe. Hundert weitere Personen haben ihre Dateneingabe noch nicht abgeschlossen.

		Förder- schule	Gesamt- schule	Grund- schule	Haupt- und Realschule	Gesamt
<b>Geschlecht</b>	<b>männlich</b>	1	2	7	5	15
	<b>weiblich</b>	3	0	19	3	25
<b>Gesamt</b>		4	2	26	8	40

Tab. 2 Zusammensetzung der Start-Stichprobe

In Tabelle 3 sind ausgewählte berufliche und private Tätigkeiten nach der Zeitdauer sortiert und durch das Stimmungsniveau ergänzt. Trotz der noch kleinen Stichprobe fallen einige Werte ins Auge:

- Der Zeitaufwand für Unterricht liegt fast doppelt so hoch wie die Arbeit für schulinterne Aufgaben, das eigentliche Kerngeschäft von Schulleitungen!
- Die rechte Spalte der Standardabweichungen ist als Maß für die intraindividuelle Varianz der Teilnehmer zu interpretieren. In diese Größe gehen die unterschiedlichen Anforderungen der Teilnehmer sowie die individuellen Prioritäten ein, die sich nur bei Personen trennen lassen, die das Protokoll über mehrere Wochen führen. Die größten Abweichungen liegen in den zeitlichen Investitionen für die persönliche Weiterbildung, Konferenzen und Dienstbesprechungen und die Arbeit an der Schulentwicklung sowie die Gespräche mit der Schulaufsicht.
- Als Tätigkeiten, die mit den durchschnittlich besten Stimmungen durchgeführt werden, fallen folgende ins Auge: Persönliche Weiterbildung, Schulentwicklung und außerschulische Kooperation – diese wurden allerdings in vergleichsweise kurzer Zeit erledigt.

- Folgende Tätigkeiten wurden durchschnittlich mit den schlechtesten Stimmungen durchgeführt: Unterricht + Vor- und Nachbereitung sowie Post und Email. Auch hier zeigen sich beachtliche Varianzen. Es wäre zu prüfen, ob sich für einzelne Personen ein gezieltes Tätigkeitstraining oder eher ein Stimmungsmanagement lohnt.

Tätigkeiten	Zeitbedarf pro Woche		Mittleres Stimmungsniveau / Tätigkeit	
	Mittelwert in Stunden	Standardabweichung in Minuten	Mittelwert Stimmung (1-6)	Standardabweichung
Unterricht + Vor- und Nachbereitung	14,52	23,28	2,19	0,61
Schulinterne Arbeitsabläufe	7,97	23,70	2,34	0,32
Alle Wegzeiten	5,94	14,80	2,28	0,40
Konferenz / Dienstbesprechung	3,58	<b>33,35</b>	1,97	<b>1,06</b>
Post und Email	2,82	10,46	2,37	0,49
Schulentwicklung	2,57	<b>33,75</b>	1,73	<b>1,10</b>
Persönliche Weiterbildung	2,24	<b>35,05</b>	1,27	<b>0,97</b>
<b>Privater Bereich</b>				
Körperpflege - Essen - Arzt	9,63	22,72	1,90	0,46
Haushalt + private Organisation	8,92	26,13	2,21	0,51
Zeit mit dem Partner	6,18	<b>34,56</b>	1,45	0,69
Zeit mit der Familie	4,23	<b>40,80</b>	1,34	<b>0,90</b>
Sonstige Freizeit/ reine Erholung	10,21	<b>35,13</b>	1,65	0,81
Zeit mit Freunden	2,58	29,55	1,19	<b>0,87</b>
Sport	1,46	16,88	1,02	<b>0,92</b>

Tab. 3 Zeitaufwand und Stimmungsniveau für einige berufliche und private Tätigkeiten

Interessante Hinweise finden sich bei den Personen, die die Aufzeichnungen über mehrere Wochen durchgeführt haben. Es scheint, dass

- die erlebten Ist-Soll-Diskrepanzen nach der ersten Aufzeichnungswoche die Veränderungsbereitschaft der Nutzer/innen aktiviert.
- die Teilnehmer durch die vorgegebenen Kategorien ihr Zeitprofil überdenken.
- sich die Stimmungseinschätzung im Verlauf mehrerer Wochen verbessert.

Die Daten dokumentieren wichtige Aspekte des beruflichen und privaten Lebensstils. Das empirisch gesicherte Steuerungswissen und der zusätzliche Vergleich mit den Profilwerten der Bezugsgruppe helfen bei der Entscheidung, ob sich im Einzelfall ein verbessertes Zeitmanagement, ein Kompetenztraining oder ein Stimmungsmanagement empfiehlt.

Der Zeitaufwand für die Analyse ist überschaubar: ca. 7 Minuten pro Tag und nochmals 30 Minuten für die Eingabe in den Computer. Diese rund 80 Minuten dürfen alleine schon wett gemacht werden durch eine gezielte Korrektur von individuellen Zeitfressern zugunsten wichtigerer Tätigkeiten. Je mehr Personen sich an der Studie beteiligen, umso solidere Vergleichsgrößen sind auch für die berufspolitische Arbeit verfügbar. Die Teilnahme ist ein solidarischer Akt gegenüber sich selbst und der eigenen Berufsgruppe. Sie sammeln Daten für individuelle und kollektive Taten!

Unter dem o.a. Link können auch Lehrkräfte ab Mitte September 2008 ein entsprechendes Tagebuch führen.

Schaarschmidt, U., Sieland, B., Fischer, A. Rahm, T. Tarnowski, T. (2007). Die Arbeitszeit der Lehreinnen und Lehrer in Nordrhein-Westfalen. Ergebnisse und Vorschläge der Projektgruppe QuaGIS zur Entwicklung eines zukunftsfähigen Arbeitszeitmodells. Dortmund: Verlag VBE-NRW